

# PflegeKolleg Fragebogen

## Quo vadis – Wundbehandlung

ZERTIFIZIERTE  
3  
Punkte  
FORTBILDUNG



### Fernfortbildung zum Mitmachen

Mit dem HEILBERUFE PflegeKolleg können sich alle Pflegekräfte unkompliziert fortbilden. Wenn Sie 9 der 10 Fragen richtig beantworten, erhalten Sie ein anerkanntes Zertifikat, das Ihnen 3 Punkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden (RbP – [www.regbp.de](http://www.regbp.de)) beim Deutschen Pflegerat (DPR) sichert.

### So nehmen Sie teil

Am einfachsten füllen Sie den Fragebogen unter [www.heilberufe.de](http://www.heilberufe.de) online aus. Unmittelbar nach der Teilnahme erfahren Sie, ob Sie bestanden haben und können sich Ihr Zertifikat gleich ausdrucken.

Per Post senden Sie den Fragebogen an:  
Springer Medizin  
Redaktion HEILBERUFE  
Heidelberger Platz 3  
14197 Berlin  
(Fax: 030 82787 5505)

Die Online-Teilnahme ist für Abonnenten der Zeitschrift HEILBERUFE kostenlos; von Nicht-Abonnenten sowie bei postalischer Einsendung wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben.

**Teilnahmeschluss  
ist der 30.09.2016**

#### 1. Welche Erreger gehören zu den häufigsten Auslösern von Wundinfektionen?

- A Staphylococcus aureus, Bacteroides spp. und andere gram-negative Stäbchen.
- B Orthopoxvirus variola var. alastrim und Molluscum-Contagiosum-Virus.
- C Candida albicans und Candida krusei.

#### 2. In welcher Behandlungsphase gelangen Erreger in den meisten Fällen in eine Wunde?

- A Bei der postoperativen Wundbehandlung.
- B Im Operationssaal.
- C Das ist nicht feststellbar.

#### 3. Wann und womit sollte eine präoperative Haarentfernung durchgeführt werden?

- A Unmittelbar vor der Operation mit einer Haarschneidemaschine oder Enthaarungscreme.
- B Einen Abend vor der OP mit einem Rasierer.
- C Bevorzugt mit einem Epilierer, möglichst unmittelbar vor der OP.

#### 4. Zu welchem Zeitpunkt ist aus hygienischer Perspektive der erste Verbandwechsel nach einer OP sinnvoll?

- A Acht bis zwölf Stunden nach der OP.
- B Zwölf bis 24 Stunden nach der OP.
- C 48 bis 72 Stunden nach der OP. Eine kürzere Zeitspanne kann das Infektionsrisiko erhöhen.

#### 5. Worauf beziehen sich die meisten inhaltlichen Änderungen der Neufassung des Expertenstandards Pflege von Menschen mit chronischen Wunden im Vergleich zur Erstfassung?

- A Auf die richtige Auswahl des Wundverbandes.
- B Auf die aktive Rolle des Patienten im pflegerischen Versorgungsprozess.
- C Auf den flächendeckenden Einsatz von pflegerischen Wundexperten.

#### 6. Wie wird im Expertenstandard eine alleinige Kooperation mit einem Home Care Unternehmen oder einem Sanitätshaus bewertet?

- A Dazu wird keine Stellung bezogen.
- B Eher kritisch, da deren primäre Aufgabe die Vermarktung von Produkten ist.
- C Eher positiv, da deren primäre Aufgabe die Förderung des Selbstmanagements der Patienten ist.

#### 7. Welche Arten der Wundreinigung unterscheidet die AWMF S-3 Leitlinie zur Lokaltherapie chronischer Wunden?

- A Aktive periodische Wundreinigung, passive periodische Wundreinigung und Dekontamination.
- B Mechanisches und chirurgisches Débridement.
- C Autolytisches Débridement und Wundspülungen.

#### 8. Nach welchen Kriterien wird entschieden, welches Débridement zur Anwendung kommt?

- A Entscheidend sind die Fähigkeiten des Anwenders.
- B Die Entscheidung orientiert sich an medizinischen und wirtschaftlichen Kriterien und den Auswirkungen auf die Lebensqualität und individuelle Situation des Betroffenen.
- C Es geht meist darum, welche Materialien in der Einrichtung zur Verfügung stehen.

#### 9. Was ist Bestandteil jeden Verbandwechsels?

- A Die chirurgische Wundreinigung mit Ringkürette.
- B Zu jeder Wundreinigung gehört die Reinigung von Wunde und Wundrand mit Kompressen.
- C Eine Wundspülung ist routinemäßiger Bestandteil eines jeden Verbandwechsels.

#### 10. Was passiert bei autolytischem Débridement?

- A In körpereigenen Selbstreinigungsprozessen werden Abfallstoffe und Rückstände ausgeschwemmt.
- B Nekrosen und Beläge werden mechanisch entfernt.
- C Eiweißaufspaltende Enzyme wie Chlostridiopeptidase verflüssigen in Interaktion mit Proteinen Gewebetrümmer und weiches nekrotisches Material.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Ich bin Abonnent/in von HEILBERUFE und möchte gegen Gebühr (5 €/pro Zertifikat) postalisch teilnehmen.

Ich habe kein HEILBERUFE Abo und möchte gegen Gebühr (7,50 €/ pro Zertifikat) postalisch teilnehmen.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift